



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Der Jesuiten-Orden nach seiner Verfassung und Doctrin, Wirksamkeit und Geschichte

Huber, Johannes

Berlin, 1873

das Ignatiuswasser;

urn:nbn:de:hbz:466:1-12653

wurde und wird von den Jesuiten mit der Wunderkraft ihres Stifters auf den Aberglauben des Volks speculirt. „Sie kamen“, erzählt Lang, „dem Menschengeschlecht mit einer geweihten, wunderthätigen Geburtshilfe entgegen, indem sie bewußter Erfahrung, daß bei schweren Geburten eine mäßige Beschwerung des Leibes oft wohlthätig wirke, den Gebährenden die in schweren Kästchen verschlossenen Kleider und Reliquien des Ignaz schickten. Ja sogar das Corpus Constitutionum, welches im Jahre 1600 ein Jesuit einer 24jährigen Frau, nachdem sie in ihren Kindesnöthen sich vergeblich der Amulette bedient und sich an drei berühmte Wallfahrtsorte verlobt, aufgelegt, hatte die glückliche Wirkung, daß sie nach drei Stunden einen gesunden Knaben gebar.“*)

Der Jesuit Tervokoren gab noch in neuester Zeit eine Schrift „das Weihwasser des hl. Ignatius für alle Leiden des Leibes und der Seele“ heraus, welche im Jahre 1867 zu Wien auch in deutscher Sprache veröffentlicht werden sollte, wegen des Skandals aber, welches man davon fürchtete, wieder zurückgezogen wurde. Das Ignatiuswasser ist bei den Jesuiten seit langem im Gebrauch und wird in der Weise fabrizirt, daß die Reliquien oder eine Medaille des Ignatius in Wasser getaucht und dreimal in Kreuzesform durch dasselbe gezogen werden, unter den Worten: „Gütigster Gott, verleihe durch diese Berührung diesem Wasser die Kraft, Leib und Seele zu heilen und alle Uebel von diesem Ort und seinen Bewohnern zu vertreiben.“ — Wie Tervokoren versichert, übertrifft die Wunderkraft dieses Wassers die kühnsten Erwartungen: es vertreibt die Pest, heilt alle unheilbaren Krankheiten und Wunden, hilft gegen alle Calamitäten des Landlebens. Deßhalb bereiten aber auch die guten Väter in ihrer Menschenfreundlichkeit dieses Wasser gleich in großen Tonnen und vertheilen es unter die Gläubigen, die recht eifrig darum nachsuchen und von der Ferne her um dasselbe kommen. Noch in den letzten Decennien

*) Geschichte der Jesuiten in Bayern, p. 123.

unseres Jahrhunderts wurde es in der Schweiz, in Belgien und Frankreich massenhaft verbraucht und erwies sich namentlich als ein probates Mittel gegen die Cholera und zwar von solcher Stärke, daß kein Cholerafranker, der davon trank, starb; ja daß die Epidemie in den Straßen, wo die Einwohner es gebrauchten, plötzlich erlosch. Wegen der ungeheuren Nachfrage um dieses Wunderwasser mußten im Jahre 1839 in einer Woche 50 Bottiche voll fabricirt werden. Während der Cholera vom Jahre 1839 in Gent wurden im Laufe von 2 Monaten nicht weniger als 10,000 Flaschen verabreicht und mehr als 50,000 Menschen aus der Stadt und Umgegend bedienten sich desselben. In Rom wird es beständig gebraucht, da es aber dort so häufig Wunder wirkt, daß dieselben ganz gewöhnlich geworden sind, so notirt man sie nicht mehr.

Doch heilt dieses Wasser nicht bloß körperliche Leiden, es veranlaßt auch viele Bekehrungen. Ein Sünder z. B., welcher seit 10 Jahren die österliche Beichte versäumt hatte, trank, ohne darum zu wissen, von diesem Wasser und ging nun beichten. Arbeiter, welche mit ihren Familien in der äußersten Noth sich befinden und von dem Wasser trinken, erhalten plötzlich wunderbare Unterstützung. Daher haben auch viele Familien dieses Schutzmittel immer bei sich und sobald sich im Hause etwas Bedenkliches oder Unangenehmes regt, nehmen sie sogleich davon und Alles wird wieder gut. Wie der Bericht des P. Terbekoren, allerdings etwas reservirt, aber doch deutlich genug, andeutet, erweckt das Ignatiuswasser auch die Todten. Ebenso wird es bei harten Geburten mit dem besten Erfolge angewendet. —

Gretser schrieb drei Folianten für den Kultus des Kreuzes Christi, dessen Wunder zahllos wären. Es löscht den Brand, verhütet Erdbeben, wie Meeresstürme, hält die Pest ab und sogar Insurrectionen. Das Del des hl. Kreuzes heilt alle Uebel und die Nägel vom Kreuz vertreiben die Teufel und beruhigen wieder die Stürme, weil sie in noch näherem Rapport als das Kreuz mit